

NEWS 1.1.2005 - 31.3.2006

PROJEKTE

- Dieci, Choreografie von Mi Jung, CH, Aufführungen Teatro Del Gatto Ascona während dem IV Festival Internazionale La Donna Crea.
- 6. Schweizer Audition Rotterdam Dance Academy im Stadttheater Bern.
- 15 Jahre Pierino Ambrosoli Foundation: Jubiläumsfeier 5. Juli 2005 im Theater Rigiblick mit Stipendiaten der Pierino Ambrosoli Foundation, dem Goldberg Trio Lucerne und Filmvorführung Nightshift von Shari Marcacci, CH/USA.
- DanceWeb Wien 2005, Festival und Tanzworkshop, Stipendium für Eugénie Rebetez, CH.
- Marvin, erste Schweizer Produktion und zweite Choreografie von Jasmine Morand, CH/NL, am Theater Rigiblick Zürich.
- Cruda Bellezza, Tanztheater des Teatrodanza Tiziana Arnaboldi, CH, Aufführungen im Teatro Cinema Chiasso, Studio Foce, Lugano und Teatro Dimitri, Verscio.
- Zwei Vorstellungen im Rahmen der Ausstellung La Danza delle Avanguardie im MART, Rovereto, Italien: Perdutamente Novecento, ein Remake des berühmten "Ballets Russes" von Diaghilev. Der Tänzer Toni Candeloro hat sich auf dieses Thema spezialisiert und besitzt eine eigene Kollektion Kostüme dieser Zeit, welche im MART im Rahmen dieser Ausstellung gezeigt werden.
- "Untitled" Vorstellung des Choreografie Workshops, welchen Lucinda Childs mit den Schülern der Theaterschule Paolo Grassi, Milano, erarbeitet hat. Musik von Philip Glass.

TEILNAHME/BEGEGNUNGEN

JANUAR

- Trieste: Besuch des Trieste Film Festival, Italien.

FEBRUAR

- Zürich: Besuch des Ballettdirektors und Choreografen der Wiener Volksoper, Giorgio Madia, in der Pierino Ambrosoli Foundation.
- USA: Besuch der Los Angeles Film School.

MÄRZ

- Rovereto: Treffen zwischen Dr. Gabriella Belli, Direktorin des MART, der Tanz-Journalistin Dr. Elisa Vaccarino und Daniela Marcacci Ambrosoli. Planung der Zusammenarbeit für die Ausstellung La Danza delle Avanguardie, Dezember 2005 bis Mai 2006.

APRIL

- Zug: Vorstandssitzung der Werner Alfred Selo Stiftung, Daniela Marcacci Ambrosoli ist Mitglied.

JUNI

- Zürich: Besuch der Vorstellung „Coppélia“, Choreografie Heinz Spoerli im Opernhaus Zürich.
- Taormina: Besuch des Taormina BNL Film Festival, Italien.

JULI

- Zug: Vorstandssitzung der Werner Alfred Selo Stiftung.

AUGUST

- Locarno: 58. Internationale Filmfestival: Daniela Marcacci Ambrosoli ist Stiftungsratsmitglied der Fondazione Montecinemaverità.
- Zuoz: Besuch des Club Engiadina als Verantwortliche der Extension der Schweizer Union Soroptimist.

SEPTEMBER

- Locarno: Camping Delta. Organisation Benefiz-Konferenz AMCA über Prävention von SIDA-Übertragung von Müttern an Neugeborene in Nicaragua.

OKTOBER

- Den Haag: Einladung zum Holland Dance Festival.
- Nederlands Dans Theater: Jubiläumsgala Celebrating Kylian.
- Live from Tel Aviv, IL: The Sweetest Embrace, Do and Redo, The Rite of Spring.
- Brenda Angiel Aerial Dance Company, ARG: Vuelos Aires.
- Zug: Vorstandssitzung der Werner Alfred Selo Stiftung.
- Lausanne: Vorstandssitzung Prix de Lausanne, Daniela Marcacci Ambrosoli ist Mitglied.

DEZEMBER

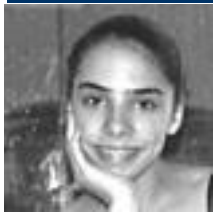
- Zürich: Daniela Marcacci Ambrosoli ist Mitglied der Jury der Modern Lehrer Prüfung an der Tanzakademie Zürich, TaZ.
- Zürich: Vorstellung der Tanzakademie Zürich, TaZ, im Theater an der Sihl Zürich.

Klassischer Tanz



Giada ROSSI, *01.02.91, Italien

Giada ist in dem schönen Ort Fiesole bei Florenz geboren. Mit sieben Jahren beginnt sie mit dem Ballettunterricht im A.C. Ballett Centre in Florenz, wo sie bereits mit neun Jahren die berufliche Ballettausbildung beginnt. Mit elf Jahren gehört Giada zu den Finalisten des bekannten Concorso Pavlova, Civitanova, Marche, und Concorso Polyakov, Florenz. Weitere Wettbewerbe, Sommerkurse an der Royal Ballet School, London, und Unterricht bei berühmten Lehrern begleiten ihre Ausbildung zur Ballett-Tänzerin. Seit Januar 2006 unterstützt die Pierino Ambrosoli Foundation Giadas Studium am Conservatoire National Supérieur de Musique et de Danse de Paris mit einem Stipendium.



Maria Pia HERNÁNDEZ, *31.08.89, Argentinien

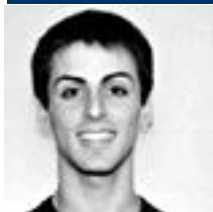
Maria Pia stammt aus Argentinien und beginnt mit sieben Jahren zu tanzen. Unterricht erhält sie durch Olga Ferri am berühmten Colon Theater in Buenos Aires. Ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation führt Maria Pia an die Ballettschule des Hamburg Ballett John Neumeier, wo sie seit Sommer 2005 ihre klassische Tanzausbildung in der 1. Theaterklasse fortsetzt.



Antonella MARTINELLI, *07.07.87, Argentinien

Antonella ist in San Jeromino Norte de Santa Fe geboren und beginnt mit sieben Jahren zu tanzen. Im Juni 2005 erhält Antonella nach zweijähriger Unterstützung der Pierino Ambrosoli Foundation das Abschlussdiplom als professionelle Tänzerin und die Ontario High School Graduation der National Ballet School in Toronto. Antonella tanzt als Solistin in Les Sylphides der Schulvorstellung 2005 und erhält ein zusätzliches Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation als Schülerin des Post Graduate Jahres der National Ballet School. Im Januar 2006 wird Antonella Preisträgerin des Peter Dwyer Award der National Ballet School. Die Peter Dwyer Stipendien werden jährlich an aussergewöhnliche Talente der National Ballet School vergeben.

Zeitgenössischer Tanz



Alexander CARBONARO, *24.01.87, Australien/Italien

Alexander ist in Melbourne, Australien, geboren und erhält dort seine erste Tanzausbildung am Victorian College of the Arts. 2003-2005 setzt er sein Studium am Atelier Rudra Lausanne, Schweiz, fort. Durch seine Teilnahme an der jährlichen Audition und einem Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation erhält Alexander die Möglichkeit, seine Ausbildung im zeitgenössischen Tanz an der Rotterdam Dance Academy zu beenden. Im November 2005 choreografiert er an der Japanese Saturday School eine Vorstellung zu Violinmusik zum jährlichen Japan Day in Rotterdam, gefolgt von zwei Vorstellungen in Zusammenarbeit mit dem Nederlands Historisch Dans- en Theaterensemble in prächtigen Schlössern in Nordholland im Februar 2006. Thema des Projekts waren die Geschichten der berühmten britischen Schriftstellerin Jane Austin.

Eugénie REBETEZ, *04.07.84, Schweiz



Eugénie kommt aus Genf. Neben dem Studium des Tanzes begeistert sie auch die Musik. Sie spielt Klavier und Trompete. Drei Jahre studiert Eugénie zeitgenössischen Tanz an der Arnhem Dance Academy, Holland. 2005 ist Eugénie für das berühmte Tanzfestival DanceWeb Wien, einem der renommiertesten Festivals und Workshopangebote für zeitgenössischen Tanz, nominiert. Ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation ermöglicht ihr diese Weiterbildung.

Marie KLIMESOVA, *21.01.82, Tschechien



Marie stammt aus Brno. Sie erhält ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation auf Empfehlung der Rotterdam Dance Academy für das Schuljahr 2003-2004. Im März 2006 nimmt Marie erfolgreich an einer Audition für ein Projekt des Theaters aan het Spui in Den Haag im September 2006 teil sowie an einem internationalen Tanzwettbewerb in Ankara, Türkei. Im Sommer 2006 schliesst Marie ihre Ausbildung mit einem dritten Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation an der Rotterdam Dance Academy ab.

Musik

Demetre GAMSACHURDIA, *22.09.88, Schweiz/Georgien



Bereits mit zwölf Jahren beginnt Demetre eine erste Sinfonie mit dem Titel Kaukasus zu komponieren. Die Pierino Ambrosoli Foundation unterstützt Demetre mit dem Erwerb eines Computernotationsprogramms und für seinen Kompositionsunterricht bei dem berühmten Schweizer Komponisten Rudolf Kelterborn. In diesem Jahr erhält Demetre einen Kompositionsauftrag der Jugendmusikschule Dornach mit dem Titel Ornament, welche auch den Druck der Partitur finanziell ermöglicht. Im Juli 2005 nimmt Demetre mit seinem Bruder Sviad ,* 1992, Geige, am Konzert zum 15. Jubiläum der Pierino Ambrosoli Foundation im Theater Rigiblick in Zürich teil. Im September stellt Demetre seine neue Komposition Saena am 2. Konzert des Musikpodiums der Musikakademie Basel der Öffentlichkeit vor



Illya BUYALSKYY, *15.11.83, Ukraine

Illya beginnt mit sieben Jahren in seiner Heimatstadt Chernigov Klavier zu spielen. Als Schüler von Walentina Danilowa gewann er 1995 an einem Schulwettbewerb den ersten Preis, es folgten weitere Studien bei renommierten Lehrern und erfolgreiche Teilnahmen an zahlreichen Wettbewerben. 2002 schliesst er sein Studium bei Nina Neiditsch in Kiew ab und setzt sein Studium bei Aleksandar Madza an der Hochschule der Künste in Bern fort. Seit Oktober 2005 ist Illya Student bei Prof. Homero Francesch an der Hochschule für Musik und Theater in Zürich mit dem Ziel, das Konzertdiplom zu erwerben.



Tomasz SLOWIKOWSKI, *09.10.80, Polen

Tomasz ist in Polen geboren und beginnt mit acht Jahren Klavier und Violoncello zu spielen. 1999 bis 2004 setzt er seine Musikstudien an der renommierten Frederik Chopin Music Academy in Warschau, Polen, fort und nimmt an zahlreichen Wettbewerben erfolgreich teil. Seit Oktober 2004 ist er Student für Violoncello bei Professor Peter Hörr an der Hochschule für Musik und Theater in Bern und erhält für das Schuljahr 2005-2006 ein Stipendium der Pierino Ambrosoli Foundation.

ERFOLGE/ENGAGEMENTS

- Ex-Stipendiat Ivan Urban: Engagement Saison 2005-2006 als Principal beim Hamburg Ballett John Neumeier.
- Ex-Stipendiatin Diana Martinez Morales: Engagement Saison 2005-2006 als Solistin beim Stuttgart Ballett.
- Ex-Stipendiat John Lam: Engagement Saison 2005-2006 beim Boston Ballet.
- Ex-Stipendiatin Lucia Solari: Engagement Saison 2005-2006 beim Hamburg Ballett John Neumeier.
- Ex-Stipendiatin Carrie Ann Vail: Engagement Saison 2005-2006 am Ballett der Staatsoper Dresden.
- Ex-Stipendiatin Ilana Werner: Engagement Saison 2005-2006 am Ballett der Bayerischen

- Staatsoper in München.
- Ex-Stipendiatin Ariadna Montfort: Engagement Saison 2005-2006 am Bern Ballett.
 - Stipendiatin Antonella Martinelli: 2005 Diplom/ Graduation, 2006 Preisträgerin des Peter Dwyer Award.
 - Ex-Stipendiatin Sarah Braschler: Diplom der Rotterdam Dance Academy Juli 2005.
 - Ex-Stipendiatin Michela Arcelli: Mitinhaberin und Lehrtätigkeit an der renommierten professionellen Accademia Domenichino di Piacenza, Italien, als Lehrerin für Ballett, Repertoire, Spitzentanz und Modern Jazz Tanz.
 - Ex-Stipendiatin Maristella Patuzzi : seit August 2005 Studium bei Miriam Fried an der Indiana Universität in Bloomington, USA, mit exzellenten Ergebnissen.
 - Ex-Stipendiat Mattia Zappa: Preisträger des Concorso Internazionale di Musica da Camera di Firenze "Vittorio Gui" und des Concorso Internazionale di Musica da Camera "Pinerolo, Città della Cavalleria" mit dem Duo Zappa-Mainolfi. Juilliard Alumni/Mitglied vom Zürcher Tonhalle-Orchester
 - Und weitere ...

DANK



Mattia Zappa

Die Pierino Ambrosoli Foundation dankt allen, welche die Arbeit der Pierino Ambrosoli Foundation unterstützt oder daran mitgewirkt haben. Besonderen Dank an Mavis Staines, Direktorin der National Ballet School Toronto, Samuel Wuersten, Direktor der Rotterdam Dance Academy, Ballettschule John Neumeier, Bern Ballett/Stadtheater Bern, Mattia Zappa, Cellist, künstlerischer Berater im Bereich Musik der Pierino Ambrosoli Foundation, Brian Gill, Pianist, Dr. Armin Zucker, Dr. Walter Häberling, Rechtsanwälte der Kanzlei Meyer Lustenberger & Partner, Walter Boss und Reto Leemann der KBT Treuhand AG Zürich, Stelio Beltraminelli und Elio Colombi der Finpromotion SA Lugano, Franz Marcacci, Travel&Culture Management AG, Zürich, und Mila Merker, General Manager Camping Delta Locarno.

PIERINO AMBROSOLI FOUNDATION

Daniela Marcacci Ambrosoli
Präsidentin

Michael Jürgens
Generalsekretär

